

Jahresbericht 2009/2010

Unsere Schützenbruderschaft hat zurzeit 607 Mitglieder. Wir konnten 15 Neumitglieder gewinnen, leider sind auch 6 Mitglieder verstorben. 10 Mitglieder sind aufgrund eines Wohnungswechsels oder anderen Veränderungen ausgetreten.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu 9 ordentlichen Vorstandssitzungen. An drei Vorstandssitzungen nahmen die Offiziere teil. Hauptgesprächspunkte der Vorstandssitzungen waren natürlich die Vorbereitungen unserer Feste und Veranstaltungen sowie die Planungen für das Projekt Schießstand. Aber nun das vergangene Jahr in zeitlicher Reihenfolge:

Die letzte Generalversammlung unserer Schützenbruderschaft hatte am 20.03.2009 hier im Pfarrheim stattgefunden. Das Protokoll hierzu haben wir soeben gehört.

Am 28.03.2009 starteten wir wieder die Aktion „Sauberes Dorf“, gemeinsam mit dem Heimatverein. Die Beteiligung war gut. Besonders zu loben ist die Beteiligung der Jungschützen.

Das Osterfeuer der Jungschützenabteilung wurde am 11.04.2009 auf dem Grundstück der Familie Hagenbrock abgebrannt.

Am Osterkonzert der Blaskapelle Schöning am 12.04.2009 nahmen wir mit einer starken Abordnung teil. Die Musikerinnen und Musiker haben uns mit ihrem Dirigenten Robert Bob Smith musikalisch verwöhnt und unterhalten.

Auf der Generalversammlung der Schießsportgruppe am 17.04.2009 wurde Michael Schulte einstimmig zum neuen Schießmeister gewählt. 17 Jahre lang stand sein Vorgänger Rudolf Börger an der Spitze der Schießsportler.

Die St. Hubertus Schützengilde Rietberg feierte den 375. Geburtstag am 18.04.2009 mit einer Kommers-Gala. Hierzu waren wir als befreundete Schützenbruderschaft eingeladen.

Am 25.04.2009 begleiteten wir unsere Jungschützen zum Bezirks-Jungschützentag in Elsen.

Am 30.04.2009 fand der Ausmarsch, verbunden mit dem Tanz in den Mai, statt. Aufgrund der Wahlen bei der Generalversammlung wurde unser neuer Brudermeister Herbert Nölkensmeier zum Oberstleutnant und unser zweiter Brudermeister Rudolf Börger zum Major befördert. Der neue Beisitzer Wolfgang Hagelüken wurde zum Unteroffizier befördert.

Bei dem ebenfalls durchgeführten Schießen um den König der Könige war Josef Westermeier erfolgreich. Ferner sicherten sich als Fassprinz Stefan Borgmeier, als Zepterprinz Hansi Köllner, als Apfelprinz Josef Westermeier und als Kronprinz Leo Brink die Prinzenwürden. Dank an den Schießsport für die gute Vorbereitung und die Bewirtung. Das Antreten der Schützen am 23.05.2009 und die Begleitung der Firmlinge zur Firmfeier war für uns Schützen eine Selbstverständlichkeit.

Sonntag, 24.05.2009, Seniorennachmittag.
Näheres hierzu gleich im Bericht der Seniorengemeinschaft.

Die Fronleichnamsprozession am 11.06.2009 wurde aufgrund des schlechten Wetters in die Kirche verlegt.

Die auswärtigen Schützenfeste besuchten wir in Westenholz, Delbrück und Lippling jeweils am Sonntag- und am Montagabend. Die Teilnahme war, wie gewohnt, gut. Am Montagabend besuchten dann das Königspaar und der Hofstaat sowie eine Abordnung der Bruderschaft jeweils den großen Festball.

Am 5.07.2009 feierten wir in unserer Gemeinde das Pfarrfest. Die Schützen übernahmen wieder, wie auch in den vergangenen Jahren, den Getränkeverkauf und die Jungschützen die Kinderbelustigung bzw. verschiedene Spiele.

Das Schützen-Biwak am 10.07.2009 wurde aufgrund des schlechten Wetters abgesagt.

Die Fahrradtour am 11.07.2009 führte vom Oberst direkt zum Vereinslokal, da wir uns bei zeitweise starken Regenfällen immer wieder ein trockenes Plätzchen suchen mussten.

Zur Ruhe und Besinnung lädt der Tag der Ewigen Anbetung ein. Wie in jedem Jahr ist dieses der 29. Juli. Die Teilnahme der Schützen an der Betstunde und der Schlussandacht war in Ordnung.

Unser Schützenfest feierten wir vom 1. bis 3. August. Es war ein voller Erfolg – die Beteiligung an allen Tagen war gut. Zur Feier am Ehrenmal

und zum Festabend konnten wir wieder eine starke Abordnung des Bürger-Schützenvereins Steinhorst begrüßen. Zum Festball am Abend konnten wir ferner unser 10-jähriges Jubelpaar Alfons und Elisabeth Kruse mit ihrem Hofstaat willkommen heißen. Ein herrlicher Festumzug eröffnete den Festreigen am Sonntag. Neben unserem schicken Königspaar mit Hofstaat und den Schöninger Schützen nahmen auch starke Abordnungen der befreundeten Nachbarbruderschaften aus Delbrück, Lippling und Westenholz teil. Eine Augenweide war auch unser 25-jähriges Jubelkönigspaar Bernhard und Agnes Berhorn im Cabrio.

Beim Jungschützen-Vogelschießen war Michael Peitz erfolgreich.
Prinzen wurden:

Krone: Dennis Jakobsmeier
Zepter: Frank Davidhaimann
Apfel: Michael Peitz

Ein voller Erfolg war auch der am Abend zum dritten Mal durchgeführte Wettbewerb „Schöning sucht die Dancing Stars“. 15 Paare stellten sich dem Urteil der Jury. Am Montag konnten wir wieder zahlreiche Ehrengäste zum Schützenfrühstück begrüßen, die mit uns gemeinsam einen schönen und unterhaltsamen Frühschoppen verbrachten.

Die Ehrungen verdienter Schützen und Mitglieder bildeten einen Höhepunkt im Laufe des Vormittags. 38 Schützen wurden für ihre 25-jährige und 4 Schützen für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Weitere Ehrung an diesem Morgen:

Mit dem Silbernen Verdienstkreuz des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften wurden geehrt und ausgezeichnet:
Stefan Knapp
Hermann Jakobsmeier
Walter Peitz

Den Hohen Bruderschaftsorden des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften erhielt Heinz Austenfeld.

Das St. Sebastianus Ehrenschild wurde an unseren Ehrenbrudermeister Franz-Josef Hökenschnieder verliehen.

Am Samstag wurde unserem 2. Brudermeister Rudolf Börger das Ehrenkreuz des Sports in Silber verliehen.

Außerdem wurden an diesem Morgen der Exkönig Friedhelm Börger zum Oberleutnant und die Exkönigin Ulla Börger zum Ehrenmitglied ernannt.

Beim anschließenden Vogelschießen war Reinhold Peitz mit dem 122. Schuss erfolgreich. Zur Königin erkor er sich seine Ehefrau Gabi. Sie werden als Reinhold II. und Gabi I. in die Geschichte unserer Bruderschaft eingehen.

Prinzen wurden:

Apfelprinz: Günter Brokmeier

Zepterprinz: Hermann Meierfrankenfeld

Kronprinz: Reinhard Funke

Fassprinz: Alfons Hesse

Festwirt war die Familie Berkemeier, die auch in bewährter Form die Küche führte. Dank nochmals an alle Beteiligten, in welcher Art auch immer, an alle Spender und vor allem auch an alle aktiven Schützen und Musiker.

Eine Woche später, am Sonntag, den 9.08.2009, besuchte eine Abordnung das Jubiläumsschützenfest in Rietberg. Hier nahmen wir am Sonntag am Festumzug teil und am Montag, den 10.08.2009, am Schützenfrühstück. Ebenfalls am 10. August besuchten wir am Abend mit einer starken Abordnung das Schützenfest in Steinhorst. Ein herrlicher Empfang und ein schöner Abend auf dem neuen Schützenplatz in Steinhorst.

Das 67. Bundesschützenfest in Hövelhof vom 11. bis 13.09.2009 wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis. Der Umzug am Sonntag mit ca. 35 000 Schützenschwestern und Schützenbrüdern, 250 Majestäten samt Hofgefolge sowie Musikzügen und Blaskapellen bleibt trotz des schlechten Wetters für immer in guter Erinnerung.

An den Festabenden am Freitag und Samstag, dem ökumenischen Gottesdienst, dem Zapfenstreich und der Kranzniederlegung nahmen wir mit einer Abordnung teil. Dank auch an die Blaskapelle Schöning, die mit uns gemeinsam am Festumzug teilgenommen hat.

Samstag, den 19.09.2009: Teilnahme am Festumzug anlässlich des Katharinenmarktes in Delbrück. Die Beteiligung der gesamten Schützenbruderschaft war zufriedenstellend.

An der Verabschiedung von Bürgermeister Robert Ölsmeier nahmen wir mit einer kleinen Abordnung teil.

Am 5.10.2009 feierten wir unser Patronatsfest. Referent des Abends war unser Bezirkspräses Pfarrer Haase aus Hövelhof, Thema des Vortrages: Die Sozialenzyklika „Caritas in veritate“ des Papstes – Alternativen zur gegenwärtigen Wirtschafts- und Finanzpolitik?

Dank an den Hofstaat, der an diesem Abend Schnittchen servierte, und an die Volksbank, die wieder die Getränke spendierte.

Die Bruderratssitzung fand am 9.10.2009 in Dörenhagen statt und wurde mit einer kleinen Abordnung besucht.

Mit einer Abordnung reisten wir am 7.11.2009 zur Eggelandhalle der St. Sebastian Schützenbruderschaft Altenbeken. Hier wurden die neuen Bezirkskönige ermittelt. Unser König Reinhold Peitz belegte mit 26 Ringen einen hervorragenden dritten Platz. Anders als beim Vogelschießen zielt jeder König des Bezirksverbandes Paderborner Land dreimal aus 50 Metern Entfernung stehend auf eine Scheibe. Bei gleicher Zahl der Ringe zählt das bessere Schussbild.

Eine Verpflichtung unserer Schützenbruderschaft ist es, am Volkstrauertag, 15.11.2009, der Gefallenen der Kriege zu gedenken. Die Ansprache hielt unser Präses Pastor Romuald Tuszynski. Dank auch an unseren Vereinswirt Bernhard Schnittker, der uns an diesem Morgen unverhofft einen Imbiss servierte.

Am Bezirksverbandstag am 21.11.2009 in Dörenhagen nahmen wir mit einer Abordnung teil, ein gelungener Tag mit vielen Anregungen und guten Gesprächen in lockerer Runde.

Beim Weihnachtsmarkt in Schöning am 6.12.2009 übernahmen die Schützen den Verkauf der Kaltgetränke.

Ein schönes Jahr startet im Schützenkalender immer mit einem herrlichen Winterball, den wir am 16.01.2010 im Saal unseres Vereinslokals Schnittker feierten. Den Jungschützen-Verdienstorden erhielten an diesem Abend: Dominik Peitz.

Mit dem Verdienstorden unserer Bruderschaft wurden ausgezeichnet: Siegfried Breimann und Wolfgang Schattke.

Den großen Verdienstorden erhielt der Schützenbrüder Georg Hagenbrock, zum Unteroffizier wurde Alfons Ewers befördert.

Neben den Pokalen an die erfolgreichen Damen und Schützen im Schießsport konnten die Prinzenketten an den erfolgreichen Schülerprinzen Timo Nölkensmeier und den Jugendprinzen Alexander Bauschke übergeben werden.

Die scheidenden Prinzen Alexander Bauschke und Dennis Jakobsmeier erhielten einen Orden als Erinnerung an ihre Amtszeit.

Warsteiner Brauereibesichtigung am 23.01.2010

Das neue Besucherzentrum der Warsteiner Brauerei entdeckten und erlebten wir mit einer starken Abordnung von ca. 90 Schützen, Jungschützen und dem Hofstaat.

Eine einzigartige Erlebnistour in die Welt des Bieres wurde uns als interessierten Bierkennern geboten. Die Reise durch die jahrhundertealte Tradition, aber auch die moderne Technologie des Bierbrauens wurden in einer 32-minütigen Multimediashow mit fünf Bühnenbildern und einer 360-Grad-Leinwand vermittelt.

Nach einer kleinen Spritztour durch die Produktionsstätten wurden wir verköstigt und mit frisch gezapftem Bier verwöhnt. So konnten wir gemütlich den Nachmittag erfolgreich mit den Gastgebern in Warstein und anschließend im Vereinslokal Schnittker ausklingen lassen.

An der Karnevalssitzung am 06.02.2010 mit Prinzproklamation nahmen wir mit einer starken Abordnung teil und verbrachten gemeinsam mit den Emsnarren einen schönen und unvergesslichen Abend.

Die Obristenversammlung der Stadt Delbrück fand am 26.02.2010 in Steinhorst statt, ein jährlicher Gedankenaustausch soll die Entwicklungen und Veränderungen im Schützenwesen beleuchten.

Die Generalversammlung der Jungschützen fand am 05.03.2010 statt, näheres hierzu gleich im Bericht der Jungschützenabteilung.

Vieles haben wir gemeinsam erreicht, einiges haben wir verändert. Mein Dank geht an alle Vorstandsmitglieder, den alten und den neuen Hofstaat, die ganze Schützenfamilie und die Blaskapelle Schöning, die sich im vergangenen Jahr für das Wohl unserer Schützenbruderschaft eingesetzt haben.

Hiermit schließt der Jahresbericht 2009/2010.

Brudermeister

Herbert Nölkensmeier